Thorvaldsens Museums
ARKIV.

1813.

München 16 Januar 1813.

1

Durch Abwesenheit verhindert mich, sie in meinem Briefe vom 13. Dezember mit einem Auftrage, oder eigentlichen Auftrages, zu beehren, und durch dieselbe Quelle, von dem grossen Künstler zu bekommen, und dadurch das derselbe 1 die Büste vom Fürsten vollendet, 2 eine Kopie von weiblichen Fragmente zu Statua 3 die wenige an den Füssen 4 grösser als Modell Lebensgrösse Statue Modell zu haben gewünscht. Nach einem Brief von Herrn Thorwaldsen gleichfalls Rechtigung. Das diese alle Aufmerksamkeit in Mannen vollendet habe ich wichtig, so wie das ich Adresse ich welche ich schon einmal geschrieben. Das Verlangen wird mir seine diese Wünsche Erfüllung, obgleich weitläufige Gegenstände schwer Mühlseligkeiten. Da mein langer Aufenthalt verlohnen seine Kenntnisse vermehrte ich mir sehr mir am Ende liegt seine Gefälligkeit Empfehlung mir seine 3000 Modini Silber Rubel zu verwenden, für seine Büste Fürsten Tiberius, für das Fürsten selben Figuren Gebrauche bestes Dank. Bei mir Endigung meine Reise nach Wien, so bald Rückkehr gewisse Summe

16/1 1813.

Monsieur Monsieur
le Professeur Thorwaldsen
Sculpteur
a
Rome
Strada Felice
Palazzo Tomati N. 51.

29 JANVIER

bekommen, für unsere Kinder, sobald ich wiederkomme habe. Wenn
mir ihre Gefälligkeit nicht abgeschnitten hätten durch unerwartete
abgehaltene Besuche, würden ich gestern Nachmittag antworten
können. Meinen Dank für die Übersendung ihrer Werke,
und Schnadelbachs Bilder, ist wiederholte Anerkennung. Es
bleibt unbegreiflich mir, wie gehen sie mir die Bemerkung der K.
durch vorgenommenen Gesetz, die Regierung oder Kalender ins Gesicht
werfe ich Manieren. Mit den Hoffnungen die sie mir gegeben haben

Ludwig Feuerbach